

Lions gründen neuen überregionalen Club

Rapperswil: In der Region oberer Zürichsee wird der neue Lions Club Ufenau aktiv

Am 12. April wurde im Hotel Schwanen in Rapperswil der Lions Club Ufenau aus der Taufe gehoben. 31 Gründungsmitglieder, beruflich und sozial engagierte Frauen und Männer zwischen 35 und 65, gaben ihren Aktivitäten damit einen festen Rahmen.

Mit der Gründung des Vereins wurde ein erster Meilenstein erreicht: District Governor Hans Ade überreichte den Mitgliedern des neuen

Faszination Lionismus

Rapperswil: Der Erfolg der Lions Clubs basiert auf der Mitarbeit und Mitwirkung seiner Mitglieder. 1,4 Millionen Lions, Männer und – seit 1987 – Frauen in aller Welt, sind Mitglieder in der grössten Service-Organisation der Welt. Gegründet im Jahre 1917 in den USA, ist Lions Clubs International heute in 192 Ländern in rund 46 000 Clubs präsent. In der Schweiz und in Liechtenstein bilden die drei Distrikte D 102 West, D 102 Centro und D 102 Ost den Multidistrikt 102 mit 8400 Mitgliedern in 240 Clubs. Der Distrikt 102 E zählt 85 Clubs. Das Hauptanliegen der Lions gilt der Betreuung blinder und sehbehinderter Menschen sowie dem Projekt Sodis, einer kostengünstigen Methode zur Verbesserung verschmutzten Trinkwassers. Darüber hinaus engagieren sie sich besonders für zahlreiche Jugend-Initiativen. (pd)



Seit dieser Woche gibt es einen neuen Lions Club in der Region. Unter der Leitung von Jutta Caduff gründeten 31 Damen und Herren den Lions Club Ufenau. zvg

Lions Clubs ihre offiziellen Klubabzeichen. Vertreter des Lions Clubs Zürich Dolder, der die Patenschaft für den Lions Club Ufenau übernommen hat, überbrachten ihre Glückwünsche zur Gründung. Entstanden ist der neue Club aus einem Grüppchen aktiver junger Menschen, deren Ziel es ist, gemeinsam, gemäss dem internationalen Lions-Motto «we serve», Aktivitäten und Projekte auf verschiedensten Gebieten zu unterstützen und zu initialisieren. Dazu

gehören Hilfe und Betreuung unterstützungsbedürftiger Personengruppen, Mitwirkung bei lokalen und überregionalen Hilfsaktionen sowie Aufbau und Pflege nationaler und internationaler Beziehungen.

Dritter Club der Region

Der Lions Club Ufenau trifft sich zweimal monatlich zu gemeinsamen Klubanlässen. Mit den Nachbarclubs LC Linth und LC Etzel sowie den Leos Rapperswil wurden in den letz-

ten Monaten erste freundschaftliche Beziehungen geknüpft. Gemeinsam sollen in naher Zukunft auch Projekte verwirklicht werden. Eine erste sogenannte Activity hat der LC Ufenau bereits in die Tat umgesetzt: Unter der Federführung des Vereins Freunde der Insel Ufnau wurde am 2. April ein Frühjahrsputz auf der Insel Ufenau durchgeführt.

Jutta Caduff ist Präsidentin

Lions-Mitglieder verpflichten sich

der Toleranz im zwischenmenschlichen Zusammenleben.

Sie wollen der Gemeinschaft dienen, freundschaftliche Beziehungen pflegen, Menschen in materieller und seelischer Not beistehen und das Kulturerbe sinnvoll bewahren.

Gründungspräsidentin Jutta Caduff wird den LC Ufenau zusammen mit dem sechsköpfigen Vorstand durch das erste Vereinsjahr führen. (pd)